# ASA-Dateiübertragung mit FXP-Konfigurationsbeispiel

## Inhalt

Einführung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Hintergrundinformationen Dateiübertragungsmechanismus über FXP FTP-Prüfung und FXP Konfigurieren Netzwerkdiagramm Konfigurieren der ASA über die CLI Überprüfen Dateiübertragungsvorgang Fehlerbehebung FTP-Prüfung deaktiviert FTP-Prüfung aktiviert

## Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie das File eXchange Protocol (FXP) auf der Cisco Adaptive Security Appliance (ASA) über die CLI konfiguriert wird.

## Voraussetzungen

#### Anforderungen

Cisco empfiehlt, über grundlegende Kenntnisse des File Transfer Protocol (FTP) (Aktiv/Passiv-Modus) zu verfügen.

#### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf der Cisco ASA, die Softwareversionen 8.0 und höher ausführt.

**Hinweis**: In diesem Konfigurationsbeispiel werden zwei Microsoft Windows-Workstations verwendet, die als FXP-Server fungieren und FTP-Dienste ausführen (3C Daemon). FXP ist ebenfalls aktiviert. Eine andere Microsoft Windows-Workstation, auf der FXP-Clientsoftware ausgeführt wird (FTP Rush), wird ebenfalls verwendet.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

## Hintergrundinformationen

Mit FXP können Sie Dateien von einem FTP-Server auf einen anderen FTP-Server über einen FXP-Client übertragen, ohne dass die Geschwindigkeit der Internetverbindung des Clients davon abhängen muss. Bei FXP hängt die maximale Übertragungsgeschwindigkeit nur von der Verbindung zwischen den beiden Servern ab, die normalerweise viel schneller ist als die Client-Verbindung. Sie können FXP in Szenarien anwenden, in denen ein Server mit hoher Bandbreite Ressourcen von einem anderen Server mit hoher Bandbreite benötigt, jedoch nur von einem Client mit niedriger Bandbreite, z. B. einem Netzwerkadministrator, der remote arbeitet, die Berechtigung hat, auf die Ressourcen auf beiden Servern zuzugreifen.

FXP dient als Erweiterung des FTP-Protokolls, und der Mechanismus ist in Abschnitt 5.2 des FTP-RFC 959 angegeben. Grundsätzlich initiiert der FXP-Client eine Steuerverbindung mit einem FTP-Server1, öffnet eine andere Steuerverbindung mit dem FTP-Server2 und ändert dann die Verbindungsattribute der Server, sodass sie aufeinander zeigen, sodass die Übertragung direkt zwischen den beiden Servern erfolgt.

#### Dateiübertragungsmechanismus über FXP



Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über den Prozess:

1. Der Client öffnet eine Steuerverbindung mit Server1 am TCP-Port 21.

Der Client sendet den PASV-Befehl an server1.

Server1 antwortet mit seiner IP-Adresse und dem Port, an dem er abhört.

2. Der Client öffnet eine Steuerverbindung mit Server2 am TCP-Port 21.

Der Client übergibt die Adresse/den Port, die von server1 an server2 über einen **PORT-**Befehl empfangen wird.

Server2 antwortet, um den Client darüber zu informieren, dass der Befehl **PORT** erfolgreich ist. Server2 weiß jetzt, wo die Daten gesendet werden sollen.

3. So starten Sie den Übertragungsprozess von Server 1 zu Server 2:

Der Client sendet den **STOR-**Befehl an server2 und weist ihn an, das empfangene Datum zu speichern.

Der Client sendet den **RETR-**Befehl an server1 und weist ihn an, die Datei abzurufen oder zu übertragen.

4. Alle Daten werden jetzt direkt von der Quelle zum Ziel-FTP-Server übertragen. Beide Server melden Statusmeldungen nur bei Ausfall/Erfolg an den Client.

So wird die Verbindungstabelle angezeigt:

```
TCP server2 192.168.1.10:21 client 172.16.1.10:50684, idle 0:00:04, bytes 694, flags UIOB
TCP client 172.16.1.10:50685 server1 10.1.1.10:21, idle 0:00:04, bytes 1208, flags UIOB
```

#### FTP-Prüfung und FXP

Die Dateiübertragung über ASA über FXP ist nur erfolgreich, wenn die FTP-Prüfung auf der ASA **deaktiviert** ist.

Wenn der FXP-Client eine IP-Adresse und einen TCP-Port angibt, die sich vom Client im FTP **PORT-**Befehl unterscheiden, wird eine unsichere Situation erstellt, in der ein Angreifer in der Lage ist, einen Port-Scan auf einen Host im Internet von einem FTP-Server eines Drittanbieters durchzuführen. Der Grund hierfür ist, dass der FTP-Server angewiesen wird, eine Verbindung zu einem Port auf einem Computer zu öffnen, der nicht der Client ist, von dem er stammt. Dies wird als **FTP-Bounce-Angriff** bezeichnet, und die FTP-Prüfung schließt die Verbindung, da sie dies als Sicherheitsverletzung betrachtet.

Hier ein Beispiel:

```
%ASA-6-302013: Built inbound TCP connection 24886 for client:172.16.1.10/49187
(172.16.1.10/49187) to server2:192.168.1.10/21 (192.168.1.10/21)
%ASA-6-302013: Built inbound TCP connection 24889 for client:172.16.1.10/49190
(172.16.1.10/49190) to server2:192.168.1.10/49159 (192.168.1.10/49159)
%ASA-6-302014: Teardown TCP connection 24889 for client:172.16.1.10/49190 to
server2:192.168.1.10/49159 duration 0:00:00 bytes 1078 TCP FINs
%ASA-4-406002: FTP port command different address: 172.16.1.10(10.1.1.10) to
192.168.1.10 on interface client
%ASA-6-302014: Teardown TCP connection 24886 for client:172.16.1.10/49187 to
server2:192.168.1.10/21 duration 0:00:00 bytes 649 Flow closed by inspection
```

### Konfigurieren

Verwenden Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Informationen, um FXP auf der ASA zu konfigurieren.

**Hinweis**: Verwenden Sie das <u>Command Lookup Tool</u> (nur <u>registrierte</u> Kunden), um weitere Informationen zu den in diesem Abschnitt verwendeten Befehlen zu erhalten.



#### Konfigurieren der ASA über die CLI

Gehen Sie wie folgt vor, um die ASA zu konfigurieren:

1. FTP-Prüfung deaktivieren:

FXP-ASA(config)# policy-map global\_policy
FXP-ASA(config-pmap)# class inspection\_default
FXP-ASA(config-pmap-c)# no inspect ftp

2. Konfigurieren Sie Zugriffslisten, um die Kommunikation zwischen dem FXP-Client und den beiden FTP-Servern zu ermöglichen:

```
FXP-ASA(config)#access-list serv1 extended permit ip host 10.1.1.10 any
FXP-ASA(config)#access-list serv1 extended permit ip any host 10.1.1.10
FXP-ASA(config)#access-list serv2 extended permit ip host 192.168.1.10 any
FXP-ASA(config)#access-list serv2 extended permit ip any host 192.168.1.10
FXP-ASA(config)#access-list client extended permit ip host 172.16.1.10 any
FXP-ASA(config)#access-list client extended permit ip any host 172.16.1.10
```

3. Anwenden der Zugriffslisten auf die entsprechenden Schnittstellen:

FXP-ASA(config)#access-group serv1 in interface server1
FXP-ASA(config)#access-group client in interface client
FXP-ASA(config)#access-group serv2 in interface server2

## Überprüfen

Verwenden Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Informationen, um sicherzustellen, dass Ihre Konfiguration ordnungsgemäß funktioniert.

#### Dateiübertragungsvorgang

Gehen Sie wie folgt vor, um die erfolgreiche Dateiübertragung zwischen den beiden FTP-Servern zu überprüfen:

1. Stellen Sie vom FXP-Client-Computer eine Verbindung mit Server1 her:

G FTP Rush ftp://10.1.1.10						
Ele Edit Mark View FTP Tool	s <u>H</u> elp					-
🗄 🛅 👩 Do not use proxy 🔹 🦇 🝷 He	ost 10.1.1.10	•	Port 21	User	Pass	
• ftp://10.1.1.10 • blank						
(1) Remote: ftp://10.1.1.10			(2) Remote			
🛛 🕹 🔂 🔛 🕨 🖇	🗙   📵 📃 👘	1	- 6		I 🗙 🛛 🖸	🍁   🖻 🛛 📜
I/		Ŧ	1			· .
Name 🗸	Size Date		Name		Size Date	Attrib
🔒 Parent Directory						
📕 3cdaemon	0 05/08/2014 11					
Dores 1	0 06/12/2013 07					
lores 2	0 06/12/2013 07					
Cisco ASDM-IDM Launcher.lnk	2.3 k 06/10/2013 08	Е				
Cores 1.zip	277.0 M 06/12/2013 07					
Cores 2.zip	140.6 M 06/12/2013 08					
desktop.ini	282 b 06/03/2013 09					
E ftprush.exe	3.8 M 05/08/2014 11					
Google Chrome.Ink	2.3 k 09/06/2013 11					
jre-6u31-windows-i586-s.exe	16.4 M 06/10/2013 08					
server? tvt	10 h 05/08/2014 16	-				
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		_				
9 file(s) 3 folder(s) 437.9	M byte(s)					
		-				
FTP Log FTP Log Syst	tem Log 📴 Tasks					
Name Progress Speed	Transferred		Size	Source pat	Target path	Remark
				B	andWidth () = (DI ) · 0	00/0 00 Khos
					anatylaan (oc/oc). 0	

2. Stellen Sie vom FXP-Client-Computer eine Verbindung mit Server2 her:

6 FTP Rush ftp://10.1.1.10 - ftp://192.16	8.1.10			
Eile Edit Mark View FTP Tools	Help			<del>,</del>
🗄 🛅 🔯 Ďo not use proxy 🔹 💷 🔹 Hos	192.168.1.10	•	Port 21 🗘 User	Pass
• ftp://10.1.1.10 - ftp://192.168.1.10				
(1) Remote: ftp://10.1.1.10			(2) Remote: ftp://192.168.1.10	
🔁 🛃 📬 🔳 🕨 🗙	;   1 📃	* •	🛛 🕹 🛃 🔳	🗙   📵   🏎 📃 📲
: [.]	•	Ŧ	:/	× -
Name 🛆	Size Date	*	Name /	Size Date
<ul> <li>Parent Directory</li> <li>3cdaemon</li> <li>FileZilla Server</li> <li>iperf</li> <li>windows-tools</li> <li>~DF38A940C0895452B0.TMP</li> <li>ASDM on 123.123.124.1-444.lnk</li> <li>Cisco ASDM-IDM Launcher.lnk</li> <li>desktop.ini</li> <li>ftprush.exe</li> <li>Google Chrome.lnk</li> <li>ize-6131-windows-i586-s.eve</li> </ul>	0 05/08/2014 0 05/06/2014 0 09/04/2013 0 02/19/2014 0 b 05/08/2014 2.0 k 10/10/2013 2.3 k 05/29/2014 282 b 06/03/2014 3.8 M 05/06/2014 2.3 k 09/06/2013	• III III III III III III III III III I	Parent Directory         3cdaemon         Cores 1         Cores 2         FileZilla Server         Cisco ASDM-IDM Launcher.Ink         Cores 1.zip         Cores 2.zip         desktop.ini         ftprush.exe         Google Chrome.Ink         ire-6u31-windows-i586-s.eve         III	0 05/08/2014 11 0 06/12/2014 07 0 06/12/2014 07 0 05/29/2014 11 2.3 k 06/10/2014 08 277.0 M 06/12/2014 07 140.6 M 06/12/2014 08 282 b 06/03/2014 09 3.8 M 05/08/2014 11 2.3 k 09/06/2013 11 16 4 M 06/10/2014 05 *
14 file(s) 4 folder(s) 307.9 M	1 byte(s)		11 file(s) 4 folder(	s) 718.5 M byte(s)
[2] List Complete: 1,064 by	tes in 0.22 sea Log 📴 Tasks	con	nds (4.86KB/s)	2
Name Progress Speed	Transferred	)	Size Source path	Target path Remark
1 2 💀 0			BandWi	dth (UL/DL): 0.00/0.00 Kbps _;;

3. Ziehen Sie die zu übertragende Datei aus dem Fenster server1 in das Fenster server2:

6 FTP Rush ftp://10.1.1.10 - ftp://192.168	1.10				[	- • ×
Eile Edit Mark View FTP Tools	Help					-
🗄 👩 🔯 🛛 Do not use proxy 💌 🧈 💌 Host	192.168.1.10	•	Port 21 🛟	User	Pass	**
• ftp://10.1.1.10 - ftp://192.168.1.10						
(1) Remote: ftp://10.1.1.10			(2) Remote: ftp	0://192.168.1.10		
🛛 🕹 📑 🔲 🕨 🗙	0 🖻	-	-8- 🛃		×   🛛   •	▶ 😐 📲
: /./		Ŧ	: [.]			
Name 🔺	Size Date	-	Name	1	4 Size	Date 🔺
@ desktop.ini	282 b 06/03/2014		鷆 FileZilla Serv	er	(	0 05/29/2014 11
💷 ftprush.exe	3.8 M 05/06/2014		Cisco ASDM-	IDM Launcher.lnk	2.3	06/10/2014 08
Google Chrome.Ink	2.3 k 09/06/2013		Cores 1.zip		277.0 N	1 06/12/2014 07
ire-6u31-windows-i586-s.exe	16.4 M 05/29/2014		Cores 2.zip		140.6 N	1 06/12/2014 08
Kiwi_Syslogd.exe	6.9 M 05/06/2014	-	desktop.ini		282 8	06/03/2014 05
monocleexception.pcapng	255.2 k 11/15/2013		E ftprush.exe		3.8 N	1 05/08/2014 11
openload.exe	60.0 k 11/27/2013		Google Chro	me.lnk	2.3	09/06/2013 11 =
ratelimit.pcapng	280.4 M 09/04/2013	Ξ	ire-6u31-win	dows-i586-s.exe	16.4 N	1 06/10/2014 08
server 1. txt	17 b 05/27/2014		monodeexce	eption.pcapng	255.2	05/29/2014 10
test.txt	31b 05/17/2014		ratelimit.pca	png	280.4 N	1 05/29/2014 11
indows-tools.zip	126.0 k 02/19/2014	-	test tot	l.txt	311	05/29/2014 08
٠ III	+		< 🖄			P .
1 file(s) 0 folder(s) 17 byte		10 file(s) 4 folder(s) 718.5 M byte(s)				

4. Überprüfen Sie, ob die Dateiübertragung erfolgreich verläuft:

G FTP Rush ftp://10.1.1.10 - ftp://192.1	68.1.10						
Elle Edit Mark View FTP Tools	Help						
🗄 👩 🖄 Do not use proxy 🔹 💷 💌 Ho	st 192.168.1.10	•	Port 21	1 User	Pass		
• ftp://10.1.1.10 - ftp://192.168.1.10							
(1) Remote: ftp://10.1.1.10			(2) Remote:	ftp://192.168.1.1	0		
	(   O   🖻 🗌	*	-0-   [	b   📬   🔟	<b>X</b>		
: /./		Ŧ	:/			_	
Name 🛆	Size Date	*	Name			Size Da	ste 🔺
1. Parent Directory			1. Parent D	irectory			
3cdaemon	0 05/08/2014		3cdaemo	m		0 05	/08/2014 11
FileZilla Server	0 05/06/2014	-	Cores 1			0.06	/12/2014 07
🍌 iperf	0 09/04/2013	=	Cores 2			0 06	/12/2014 07 =
indows-tools	0 02/19/2014		📕 FileZilla S	Server		0 05	/29/2014 11
~DF38A940C0895452B0.TMP	0 b 05/08/2014		Cisco AS	DM-IDM Launcher.lr	nk	2.3 k 06	/10/2014 08
ASDM on 123.123.124.1-444.lnk	2.0 k 10/10/2013		Cores 1.	zip		277.0 M 06	/12/2014 07
Cisco ASDM-IDM Launcher.lnk	2.3 k 05/29/2014		Cores 2.	zip		140.6 M 06	/12/2014 08
desktop.ini	282 b 06/03/2014		desktop.	ini		282 b 06	/03/2014 05
ftprush.exe	3.8 M 05/06/2014		🗾 ftprush.e	exe		3.8 M 05	/08/2014 11
Google Chrome.lnk	2.3 k 09/06/2013		Google C	hrome.lnk		2.3 k 09	/06/2013 11
ire-6131-windows-i586-s.eve	16 4 M 05/29/2014	*	ire-fui31	-windows-i586-s ev	P	16 4 M 06	/10/2014 08
14 fb/c) 4 folder(c) 207 0	M huta(a)		•	11 flo(a) 4 fak	dar(a) 710 E M	(huta(a)	,
	moyte(s)		1 (1 0)	11 me(s) + 100	uer(s) / 10.5 %	Dyte(s)	
12] List Complete: 1,064 by	tes in 0.22 sec	cor	ids (4.86	KB/S)			12
FTP Log 🚯 Transfer Log 😥 Syste	m Log Log Tasks						
Name Progress Speed	Transferred		Size	Source path	Target pa	th Re	emark
				Dere	dual day of a		0 Khos
				Ban	awaan (UL/DL	): 0.00/0.0	u kops

### Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält zwei verschiedene Szenarien, die Sie zur Fehlerbehebung bei Ihrer Konfiguration verwenden können.

#### FTP-Prüfung deaktiviert

Wenn die FTP-Prüfung deaktiviert ist (siehe <u>FTP Inspection und FXP</u> Abschnitt dieses Dokuments), werden diese Daten auf der ASA-Client-Schnittstelle angezeigt:

2006-12-12 02:56:17.199376	172.16.1.10	10.1.1.10	FTP	60 Request: PASV
2006-12-12 02:56:17.200902	10.1.1.10	172.16.1.10	FTP	100 Response: 227 Entering passive mode (10,1,1,10,192,96)
2006-12-12 02:56:17.201481	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 Request: PORT 10,1,1,10,192,96
2006-12-12 02:56:17.203297	192.168.1.10	172.16.1.10	FTP	84 Response: 200 PORT command successful.
2006-12-12 02:56:17.203953	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 Request: STOR Kiwi_Syslogd.exe
2006-12-12 02:56:17.206272	192.168.1.10	172.16.1.10	FTP	106 Response: 150 File status GK ; about to open data connection
2006-12-12 02:56:17.206852	172.16.1.10	10.1.1.10	FTP	77 Request: RETR Kiwi_Syslogd.exe
2006-12-12 02:56:17.208698	10.1.1.10	172.16.1.10	PTP	90 Response: 125 Using existing data connection
2006-12-12 02:56:17.420617	172.16.1.10	192.168.1.10	TOP	54 50684 > ftp [ACK] Seg=159 Ack=459 Win=130560 Len=0
2006-12-12 02:56:17.420724	172.16.1.10	10.1.1.10	TOP	54 50685 > ftp [ACK] seg=119 Ack=433 Win=130668 Len=0
2006-12-12 02:56:18.340741	10.1.1.10	172.16.1.10	FTP	110 Response: 226 Closing data connection; File transfer successful.
2006-12-12 02:56:18.341382	192.168.1.10	172.16.1.10	ETP	110 Response: 226 Closing data connection: File transfer successful.

Hier einige Hinweise zu diesen Daten:

- Die Client-IP-Adresse lautet 172.16.1.10.
- Die IP-Adresse von Server1 lautet 10.1.1.10.
- Die IP-Adresse von Server2 lautet 192.168.1.10.

In diesem Beispiel wird die Datei Kiwi\_Syslogd.exe von server1 auf server2 übertragen.

#### FTP-Prüfung aktiviert

Wenn die FTP-Prüfung aktiviert ist, werden diese Daten auf der ASA-Client-Schnittstelle angezeigt:

2005-12-12 03:08:15.758902	172.15.1.10	10.1.1.10	ETP	60 Request: PASV
2008-12-12 03:08:16.760443	10.1.1.10	172.18.1.10	FTP	100 Response: 227 Entering passive mode (10,1,1,10,192,99)
2005-12-12 03:08:15.761023	172.16.1.10	192.158.1.10	FTP	77 Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2008-12-12 03:08:16.964275	172.16.1.10	10.1.1.10	TCP	54 50693 > ftp [ACK] Seq=96 Ack=397 Win=130704 Len=0
2008-12-12 03:08:17.073757	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2005-12-12 03:08:17.683100	172.16.1.10	192.158.1.10	FTP	77 [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2008-12-12 03:08:18.901885	172.18.1.10	192,188.1.10	ETP	77 [TCP Retransmission] Request: PCRT 10,1,1,10,192,99
2005-12-12-03:08:20.120575	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2005-12-12 03:08:21.339398	172.15.1.10	192.158.1.10	ETP	77 [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2008-12-12 03:08:23.761328	172.16.1.10	192.18B.1.10	FTP	77 [TCP Retransmission] Request: PCRT 10,1,1,10,192,99
2005-12-12 03:08:28.573883	172.16.1.10	192.168.1.10	ETP	77 [TCP_Retransmission] Request: PCRT 10.1.1.10.192.39

Hier sind die ASA-Drop-Capture:

2006-12-12 03:08:17.073818				77 [TCP ACKed unseen segment] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2006-12-12 03:08:17.673045	192.168.1.10	172.16.1.10	PTP	74 [TCP Acked unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12 03:00:17.603176	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 [TCP ACKed unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2006-12-12 03:08:18.874695	192.168.1.10	172.16.1.10	FTP	74 [TCP ACked unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12 03:08:18.901946	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 [TCP ACKed unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2006-12-12 03:08:20.075405	192.168.1.10	172.16.1.10	FTP -	74 [TCP ACked unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12 03:08:20.120736	172.16.1.10	192.168.1.10	PTP	77 [TCP ACKed unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10.1.1.10.192,99
2006-12-12 03:08:21.276780	192.168.1.10	172.16.1.10	PTP	74 [TCP Acked unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12 03:08:21.339475	172.16.1.10	192.168.1.10	FTP	77 [TCP ACKed unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2006-12-12 03:08:23.679118	192.168.1.10	172.16.1.10	FTP	74 [TCP ACKed unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12 03:08:23.761389	172.16.1.10	192.168.1.10	ETP	77 [TCP ACked unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10.1.1,10,192,99
2006-12-12 03:08:28.483983	192.168.1.10	172.16.1.10	PTP.	74 [TCP ACked unseen segment] [TCP Retransmission] Response: 200 Type set to I.
2006-12-12-03:08:28.573960	172.16.1.10	192,168,1,10	PTP	77 [TCP Acked unseen segment] [TCP Retransmission] Request: PORT 10,1,1,10,192,99
2006-12-12 03:08:38.093836	192.168.1.10	172 16 1 10	TOP	54 [TCP ACKed unseen segment] Ftp > 50692 [RST, ACK] Seq=21 Ack=1 Win=0 Len=0
2006-12-12 03:08:38 183538	172.16.1.10	192 168 1 10	TOP	54 [TCP ACKed unseen segment] 50692 > ftp [RST, ACK] Seg=3809484534 Ack=721905608 Win=0 Len=0

Die **PORT-**Anforderung wird von der FTP-Prüfung verworfen, da sie eine IP-Adresse und einen Port enthält, die von der Client-IP-Adresse und dem Port abweichen. Anschließend wird die Steuerungsverbindung zum Server durch die Prüfung beendet.